

Differentialgleichungen II für Studierende der Ingenieurwissenschaften Blatt 6

Aufgabe 1: Lösen Sie die Anfangswertaufgaben

$$\begin{array}{ll} \text{a)} & u_{tt} = 9u_{xx} \quad \text{für } x, t \in \mathbb{R}^+, \\ & u(x, 0) = x \sin(x) \quad \text{für } x \in \mathbb{R}^+, \\ & u_t(x, 0) = \sin(x) \quad \text{für } x \in \mathbb{R}^+, \\ & u(0, t) = 0 \\ \text{b)} & u_{tt} = 9u_{xx} \quad \text{für } x, t \in \mathbb{R}^+, \\ & u(x, 0) = \sin(x) \cos(x) \quad \text{für } x \in \mathbb{R}^+ \\ & u_t(x, 0) = \cos(x) \quad \text{für } x \in \mathbb{R}^+, \\ & u(0, t) = 0 \end{array}$$

mit Hilfe der Reflektionsmethode. Prüfen Sie, ob die errechneten Lösungen stetig partiell differenzierbar sind, und versuchen Sie das Ergebnis dieser Prüfung zu erklären.

Aufgabe 2: Lösen Sie die Anfangswertaufgabe

$$u_{xx} - 3u_{xt} - 4u_{tt} = 0 \quad \text{für } x \in \mathbb{R}, t \in \mathbb{R}^+$$

mit

$$u(x, 0) = 0 \quad \text{für } x \in \mathbb{R}, \quad u_t(x, 0) = e^x \quad \text{für } x \in \mathbb{R}.$$

Tip: Verwenden Sie die Faktorisierungsmethode aus Abschnitt 6.1. der Vorlesung.

Überzeugen Sie sich durch Einsetzen in die Differentialgleichung von der Richtigkeit ihrer Lösung.

Aufgabe 3:

a) Zeigen Sie, dass die Funktion
$$\tilde{u}(x, t) = \frac{1}{2c} \int_0^t \int_{x+c(\tau-t)}^{x-c(\tau-t)} h(\omega, \tau) d\omega d\tau$$
 die inhomogene Anfangswertaufgabe
$$\tilde{u}_{tt} - c^2 \tilde{u}_{xx} = h(x, t) \quad \tilde{u}(x, 0) = \tilde{u}_t(x, 0) = 0$$
 löst.

b) Berechnen Sie eine Lösung der Anfangswertaufgabe

$$\begin{array}{ll} u_{tt} - 4u_{xx} = 6x \sin t, & x \in \mathbb{R}, t > 0 \\ u(x, 0) = x, x \in \mathbb{R}, & u_t(x, 0) = \sin(x), x \in \mathbb{R} \end{array}$$

und bestätigen Sie die Lösung durch Einsetzen in die Anfangswertaufgabe.

Hinweis: Man bestimmt eine partikuläre Lösung der inhomogenen Differentialgleichung mit homogenen Anfangswerten, löst die homogene Differentialgleichung mit den inhomogenen Anfangswerten und verwendet das Superpositionsprinzip.

Aufgabe 4:

- a) Bestimmen Sie eine rotationssymmetrische Lösung $u(\mathbf{x}, t) = \tilde{u}(r, t)$ der folgenden Anfangswertaufgabe:

$$u_{tt} = c^2 \Delta_3 u, \quad \mathbf{x} \in \mathbb{R}^3, r = \|\mathbf{x}\|_2, t > 0,$$

$$u(\mathbf{x}, 0) = \sin(\|\mathbf{x}\|_2), \quad u_t(\mathbf{x}, 0) = 0.$$

Hinweis: Beachten Sie, dass $r\tilde{u}(r, t)$ nach Vorlesung die Wellengleichung im \mathbb{R}^1 löst und verwenden Sie die allgemeine Darstellung der Lösung der Wellengleichung.

- b) Lösen Sie die folgende Anfangswertaufgabe

$$u_{tt} - c^2 \Delta_3 u = 0, \quad \mathbf{x} = (x, y, z)^T \in \mathbb{R}^3, t \geq 0$$

$$u(\mathbf{x}, 0) = y(x + y + z), \quad u_t(\mathbf{x}, 0) = 0.$$

Abgabetermin: 26/28.06.07